

Klinikum Stuttgart Blatt 1		Erfolgsplan 2015 incl. Verpachtungsbetrieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz NT 2015 EUR	IST 2015 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
1	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	395.839.000	391.303.614,94	-4.535.385,06	-1,15
2	Erlöse aus Wahlleistungen	26.624.000	26.806.290,74	182.290,74	0,68
3	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	49.168.000	48.896.951,90	-271.048,10	-0,55
4	Nutzungsentgelte der Ärzte	11.367.000	11.700.387,12	333.387,12	2,93
5	Erhöhung der Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen Leistungen	0	45.851,53	45.851,53	
6	Andere aktivierte Eigenleistungen	1.100.000	766.400,00	-333.600,00	-30,33
7	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	19.551.000	18.952.197,81	-598.802,19	-3,06
8	Sonstige betriebliche Erträge Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarzdienst	4.230.000	4.068.845,41	-161.154,59	-3,81
	Sonstige betriebliche Erträge	15.328.000	17.896.569,37	2.568.569,37	16,76
		48.572.000	61.838.141,91	13.266.141,91	27,31
	Ausgleichsbeträge nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPfIV für frühere Geschäftsjahre	0	6.745,59	6.745,59	
	Zwischensumme Erträge (Nr. 1 bis 8)	571.779.000	582.281.996,32	10.502.996,32	1,84
9	Personalaufwand				
9a	Löhne und Gehälter	289.209.000	287.835.822,76	-1.373.177,24	-0,47
9b	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
	Gesetzliche Sozialabgaben	47.173.000	47.333.692,65	160.692,65	0,34
	Aufwendungen für Altersversorgung	28.638.000	28.385.702,18	-252.297,82	-0,88
	Aufwendungen für Beihilfen und Unter- stützungen	142.000	137.090,00	-4.910,00	-3,46
	Zwischensumme Personalaufwand (Nr. 9)	365.162.000	363.692.307,59	-1.469.692,41	-0,40
10	Materialaufwand				
10a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe, Lebensmittel	6.910.000	6.711.774,46	-198.225,54	-2,87
	Medizinischer Bedarf ohne bezogene Leistungen (ohne KUGr. 6601, 6609, 6616 u. 6618)	95.440.000	98.839.054,48	3.399.054,48	3,56
	Wasser, Energie, Brennstoffe	10.619.000	11.100.090,85	481.090,85	4,53
	Wirtschaftsbedarf (Materialaufwendungen)	3.171.000	3.060.813,81	-110.186,19	-3,47
	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	0	0,00	0,00	0,00
10b	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
	Bezogene Küchenleistungen	0	0,00	0,00	0,00
	Bezogener medizinischer Bedarf	4.060.000	4.386.809,59	326.809,59	8,05
	Bezogene sonstige Leistungen	11.904.000	12.959.678,78	1.055.678,78	8,87
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 10)	132.104.000	137.058.221,97	4.954.221,97	3,75
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 9 - 10b)	497.266.000	500.750.529,56	3.484.529,56	0,70
	Zwischenergebnis (Nr. 1 bis 10b)	74.513.000	81.531.466,76	7.018.466,76	9,42

Klinikum Stuttgart Blatt 2		Erfolgsplan 2015 incl. Verpachtungsbetrieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz NT 2015 EUR	IST 2015 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
11	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
	Erträge aus Fördermitteln nach dem LKHG	15.250.000	48.913.673,48	33.663.673,48	220,75
	Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	33.000.000	67.824.689,20	34.824.689,20	105,53
12	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	90.000	60.670,00	-29.330,00	-32,59
13	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	46.231.000	48.192.148,97	1.961.148,97	4,24
14	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	600.000	56.272,67	-543.727,33	-90,62
	Zwischensumme Erträge (Nr. 11 bis 14)	95.171.000	165.047.454,32	69.876.454,32	73,42
15	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens				
	Fördermittel nach dem LKHG	11.250.000	46.096.273,09	34.846.273,09	309,74
	Sonstige Fördermittel der öffentlichen Hand und Zuwendungen Dritter	33.000.000	67.151.437,10	34.151.437,10	103,49
	Zuführung der Nutzungsentgelte aus anteiligen Abschreibungen medizinisch-technischer Großgeräte zu Verbindlichkeiten nach dem LKHG	0	719.573,87	719.573,87	
16	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0,00	0,00	0,00
17	Aufwendungen für die nach dem LKHG geförderte Nutzung von Anlagegütern	4.000.000	2.850.796,39	-1.149.203,61	-28,73
18	Aufwendungen für nach dem LKHG geförderte nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	0	0,00	0,00	0,00
19	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten				
	Darlehensförderung	0	0,00	0,00	0,00
	Eigenmittelförderung	0	0,00	0,00	0,00
20	Abschreibungen				
20a	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	61.921.000	57.719.568,42	-4.201.431,58	-6,79
20b	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese im Krankenhaus übliche Abschreibungen überschreiten	0	0,00	0,00	
21	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
	Verwaltungsbedarf	13.740.000	13.346.217,71	-393.782,29	-2,87
	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	2.150.000	2.227.267,34	77.267,34	3,59
	Instandhaltung (pflugesatzfähig)	18.330.000	16.679.944,83	-1.650.055,17	-9,00
	Instandhaltung finanziert durch Trägerzuschüsse	0	0,00	0,00	
	Nicht aktivierungsfähige, eigenfinanzierte Instandhaltung	295.000	256.609,39	-38.390,61	-13,01
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	36.464.000	59.910.044,21 *	23.446.044,21	64,30
	Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre	0	122.935,62	122.935,62	
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 15 bis 21)	181.150.000	267.080.667,97	85.930.667,97	47,44
	Zwischenergebnis (Nr. 11 bis 21)	-85.979.000	-102.033.213,65	-16.054.213,65	18,67
	* davon finanziert mit Fördermitteln nach dem LKHG	0	1.787.707,80		

Klinikum Stuttgart Blatt 3		Erfolgsplan 2015 incl. Verpachtungsbetrieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz NT 2015 EUR	IST 2015 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
24	Zinsen und ähnliche Erträge	56.000	157.640,87	101.640,87	181,50
26	Zinsaufwendungen für Betriebsmittelkredite für sonstiges Fremdkapital	4.350.000 3.608.000	3.915.308,70 2.935.423,58	-434.691,30 -672.576,42	-9,99 -18,64
27	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Nr. 1 bis 26)	-19.368.000	-27.194.838,30	-7.826.838,30	40,41
28	Außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00	
29	Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00	
30	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 28 bis 29)	0	0,00	0,00	
31a	Steuern	825.000	417.404,69	-407.595,31	-49,41
32	<b>+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag</b>	-20.193.000	<b>-27.612.242,99</b>	<b>-7.419.242,99</b>	<b>36,74</b>
	<u>Nachrichtlich:</u>				
	Gesamterträge	667.006.000	747.487.091,51	80.481.091,51	12,07
	Gesamtaufwendungen	687.199.000	775.099.334,50	87.900.334,50	12,79
	+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag	-20.193.000	-27.612.242,99	-7.419.242,99	36,74
	<b>Entnahme aus Rücklagen</b>				
	<b>Verlustausgleich durch Träger</b>				
	Die lfd. Nr. 22, 23 und 25 betreffen nur Kapitalgesellschaften. Sie werden nicht ausgewiesen.				

**Vermögensplanabrechnung 2015 Klinikum Stuttgart**  
- Einnahmen -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015 incl. Nachtrag EUR	Ergebnis EUR	Abweichung + / - EURO
	<u>Klinikum Stuttgart</u>			
1	Zuführung zu Rücklagen		1.598.229	1.598.229
1.1	- zum Ausgleich des Erfolgsplans			
1.2	- zum Ausgleich des Vermögensplans			
2	Zuweisungen auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem LKHG			
2.1	Einzelförderung (§§ 12 bis 14 LKHG)	15.250.000	36.589.500	21.339.500
2.2	Pauschalförderung (§§ 15, 16 LKHG)	7.500.000	8.817.877	1.317.877
2.3	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 19 LKHG)			0
2.4	Förderung von Personalwohnungen (§ 41 LKHG)			0
2.5	Fördermittel aus Verkauf von Anlagevermögen		79.718	79.718
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand			
3.1	Zuweisung Träger (Sopo)	90.100.000	67.100.000	-23.000.000
3.2	Zuweisung Träger (Personalwohngebäude )			
3.3	Sonstige öffentlichen Hand			
3.4	Förderung von Pflegeeinrichtungen (§ 7 LPfIG)			
4	Abschreibungen			
4.1	Abschreibungen auf Gebrauchsgüter	300.000	57.027	-242.973
4.2	für sonstiges Anlagevermögen	61.621.000	57.662.542	-3.958.458
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen hier:Sopo		136.599	136.599
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	715.000		-715.000
8	Kredite	30.000.000	30.000.000	0
9	Zwischenfinanzierung LHS strukt. Rahmenplan			0
10	Herabsetzung des Umlaufvermögens			
11	Einnahmen aus Ausstattungsabgaben		138.221	138.221
12	Spenden		677.285	677.285
13	Drittmittel		77.730	77.730
14	Einnahmen aus der Umbuchung von Anlagen im Bau in laufenden Aufwand			
15	Überschüsse aus Vorjahren			
16	Verminderung Netto-Geldvermögen			
17	Jahresgewinne			
18	<b>Gesamteinnahmen des Vermögensplans</b>	<b>205.486.000</b>	<b>202.934.728</b>	<b>-2.551.272</b>

**B. Vermögensplanabrechnung 2015 Klinikum Stuttgart**  
**Ausgaben**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015 incl. Nachtrag EUR	Ergebnis 2015 EUR
1	- <b>Investitionen, die nach dem LKHG gefördert werden</b>  <b><u>Bürgerhospital</u></b>  <b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>  Türlestrasse Umbau in Bettenstation (Vorabmaßnahme zum Teil-ZSG am Standort Mitte)	2.100.000	4.369.127
<b>BH</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen</b>	<b>2.100.000</b>	<b>4.369.127</b>
	<b><u>Krankenhaus Bad Cannstatt</u></b>  <b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>  <b>Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit</b> Neubau(einschl. Baunebenkosten) Tiefgarage Neue Tagesklinik Optimierungen Einrichtung und Ausstattung	600.000	437.606
	<b>Ertüchtigung Energiezentrum zur Erreichung der Energieeinsparverordnung (ENEV)</b> Übernahme Energiezentrale Ertüchtigung der Kälteversorgung		437.606
	<b>Rückbau interimistische Frauenklinik nach Fertigstellung OH/FK</b>	4.500.000	6.478.178
	<b>Mehrkosten Bau incl Einrichtung Wahlleistungsstation 2.BA Reorg Ambulanz incl Umb einer Station f. geriatrische Reha</b>	500.000	
	<b>Parkplatzerweiterung</b>		
<b>KBC</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen</b>	<b>5.600.000</b>	<b>6.940.819</b>
	- <b><u>Katharinenhospital</u></b>  <b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>  Versorgungszentrum		

**B. Vermögensplanabrechnung 2015 Klinikum Stuttgart**  
**Ausgaben**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2015 incl. Nachtrag EUR</b>	<b>Ergebnis 2015 EUR</b>
	Kostenfeststellung HBA v. 31.08.2012: Neubau (einschl. Versorgungstunnel) Einrichtung u. Ausstattung Inbetriebnahmekosten Rückbauten Drohende zusätzliche Risiken	0 652.000	30.505
		652.000	30.505
	<b>Neubau Olgahospital / Frauenklinik</b>		
	<b>Neubau</b> (einschl. Laborumplanung 5,385 Mio. EUR)	19.500.000	8.437.556
	<b>Einrichtung</b> (einschl. Betriebsnotwendige Ausstattung 4,31 Mio. EUR)		1.135.943
		19.500.000	9.573.499
	<b>Außenanlagen Baufeld 4</b>	300.000	14.173
	<b>Vorgezogene Maßnahmen für den Neubau / Umbau ZNB</b>		
	<b>Umbaumaßnahmen Haus 5,6,7</b> Vorgezogene Neustrukturierung Pflegebereich	1.300.000	186.707
	<b>Neubau/Umbau ZNB und weitere Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans</b>		
	Wettbewerb, Planungskosten		
	Betriebsbedingte Ausstattung		908.218
	Inbetriebnahmekosten	300.000	
	Neubau	35.095.000	36.347.595
		35.395.000	37.255.813
	weitere, übergreifende Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans	200.000	460.609
	<b>Rohrpostanlage</b>		174.743
<b>KH</b>	<b>Su.Sachinvest. Machbarkeitsstudie</b>	57.347.000	47.696.049
<b>KS</b>	<b>Su. sturktureller Rahmenplan:</b>	<b>65.047.000</b>	<b>59.005.995</b>
	<b>Weitere Sachinvest. Einzelmaßnahmen:</b>		
	<b>Umbau der Zentralküche im VZ</b>		340.379

**B. Vermögensplanabrechnung 2015 Klinikum Stuttgart**  
**Ausgaben**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015 incl. Nachtrag EUR	Ergebnis 2015 EUR
	<b>Vorzeitige Verlagerung BH an den Standort Mitte</b> Neubau Modulklinik	7.607.000	6.142.887
KS	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen Klinikum Stuttgart</b>	<b>72.654.000</b>	<b>65.489.261</b>
	Vorhandene Gebäude		63.773 424.398
	Verbesserung technischer Anlagen		
	Bauliche Verbesserungen	1.000.000	
	Einrichtung	9.000.000	10.194.269
	Einrichtungen	7.500.000	6.686.289
		17.500.000	17.368.729
<b>2.</b>	<b>Investitionen, die nicht nach dem LKHG gefördert werden</b>		
	Finanzanlage / Genossenschaftsanteil		1.000
	Verbesserung technischer Anlagen		882.361
	Bauliche Verbesserungen	1.100.000	1.064.421
	Einrichtung Personalwohngebäude (PWG)		11.843
	Einrichtung		1.132.490
	Gebrauchsgüter	300.000	54.126
		1.400.000	3.146.241
	<b>Summe Sachinvestitionen</b>	<b>91.554.000</b>	<b>86.004.230</b>
<b>3</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen (Grundstücke BH)</b>		<b>906.449</b>
4	Jahresverlust	20.193.000	27.612.243
4.1	Verlustausgleich durch Träger	0	0
5	Auflösung Ertragszuschüsse	46.921.000	48.248.422
6	Tilgung von Krediten Stadt		
6.1	Tilgung von Krediten sonstige	7.500.000	6.199.366
7	Rückzahlung von Fördermitteln		
8	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen		278.000
9	Erhöhung des Nettogeldvermögens		

**B. Vermögensplanabrechnung 2015 Klinikum Stuttgart**

**Ausgaben**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2015 incl. Nachtrag EUR</b>	<b>Ergebnis 2015 EUR</b>
10	Unterdeckung Vermögensplanabrechnung Vorjahre	39.318.000	86.314.586
11	Rückzahlung an Träger		
12	Rückzahlung aus Vorjahren		
	Gesamtausg. des Vermögensplans	<b>205.486.000</b>	<b>255.563.297</b>
	Gesamteinn. des Vermögensplans	<b>205.486.000</b>	<b>202.934.728</b>
	Fehlbetrag / Vorläufige Unterdeckung (4.)	<b>0</b>	<b>52.628.569</b>

**Planvermerke:**

1. Mittel für Vorhaben, die nach den §§ 12 bis 14 oder § 41 LKHG förderfähig sind, dürfen erst freigegeben werden, wenn über den Antrag auf Förderung der Maßnahmen nach dem LKHG entschieden ist.
2. Zweckgebundene Mehreinnahmen (z. B. Pauschalfördermittel nach den §§ 15, 16 LKHG, Spenden, Sonderabgaben) wachsen jeweils den nach ihrer Zweckbestimmung zuständigen Ausgabenansätze zu.
3. Ausgabenansätze sind nur innerhalb der Ausgabegruppen "Förderfähige Investitionen nach LKHG" und "Nichtförderfähige Investitionen" gegenseitig deckungsfähig.
4. Der Fehlbetrag resultiert im wesentlichen aus der Zwischenfinanzierung von Maßnahmen der strukturellen Rahmenplanung über das Baubetriebsmittelkonto. Dieser Betrag ist abhängig vom Eingang von Fördermitteln, den Verkaufserlösen aus Grundstücksverkäufen sowie der Kreditaufnahme zur endgültigen Finanzierung.